Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 9: Lawinen

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Kulturtag des SIA: Faszination Schall

Im Konzertsaal mit der europaweit besten Akustik in einem der architektonisch bedeutendsten Kongresszentren, dem Bau des französischen Architekten Jean Nouvel in Luzern, organisiert der SIA am Donnerstag, 29. November 2001, eine interdisziplinäre Veranstaltung zum Thema Schall.

Die Mitglieder des SIA sind mehrheitlich in Berufen der Bauplanung tätig. Diese Berufe verändern sich laufend. Spezialisierungen sind im Gang und gleichzeitig weiten sich diese Berufe in nie gekannter Weise aus. Sie können nur dann erfolgreich ausgeübt werden, wenn sich die darin Tätigen als Teil eines vernetzten Denkens und Handelns verstehen. Nebst dem ständig zu erneuernden Fachwissen gehört dazu auch ein breites kulturelles Selbstverständnis. Die Veranstaltung zum Thema Schall zielt bewusst über die technische Kompetenz des SIA hinaus und betont die Bedeutung des Kulturellen und Interdisziplinären in der heutigen Berufs- und Lebenswelt. Der Kulturtag «Faszination Schall» geht auf einen Ideenwettbewerb zurück, bei dem das Projekt «Echo», konzipiert durch das Team um *Pius Flury* von der Kulturgarage Solothurn, den Zuschlag erhalten hat.

Ein sinnliches Ereignis

Mit seinem immensen Spektrum von wohltuender Stille über angenehme Klänge bis zu ohrenbetäubendem Lärm ist Schall ein Phänomen, das in verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen, aber auch in der Kunst und vor allem in unserem Alltag eine wichtige Rolle spielt. Viele Mitglieder des SIA – tätig in den Bereichen Architektur, Ingenieurbau, Geographie, Chemie und Raumplanung – befassen sich in ihrer beruflichen Tätigkeit mit diesem Thema, sei es als Fördernde des Wohlklanges, als Bekämpfende des Lärms oder als Erforschende des Phänomens. Für sie, aber auch für einen weiteren Kreis von Interessierten, will die Veranstaltung «Faszination Schall» Sinne und Intellekt gleichzeitig ansprechen und den Teilnehmenden neue Erkenntnisse und Erfahrungen vermitteln.

Zahlreiche Highlights

Die Ouverture des SIA-Kulturtages bilden zwei aussergewöhnliche Klangexperimente sowie ein philosophischer Vortrag zum Thema. Mit einer Demonstration der akustischen Finessen der «Salle blanche», des grossen Konzertsaals im Kultur- und Kongresszentrum Luzern, endet das attraktive Morgenprogramm. Unter dem Motto Thema und Variationen bietet am Nachmittag eine Reihe von Workshops mit ausgewiesenen Fachleuten den Teilnehmenden die Gelegenheit, sich mit verschiedenen Aspekten des Themas Schall auseinander zu setzen: Wie wird Schall erzeugt, wie nehmen wir ihn wahr, und wie gehen wir mit den negativen Aspekten des Phänomens, sprich Lärm, um? Ein Klavierkonzert mit einem genialen Improvisator rundet das reichhaltige Programm des SIA-Kulturtages im Sinne eines bewegenden Finales ab.
Das detaillierte Programm wird derzeit ausgearbeitet und soll Ende Februar definitv vorliegen. Es wird im März an alle Mitglieder des SIA sowie an weitere interessierte Kreise verschickt.

Korrigenda zur SIA-Norm 190, Ausgabe 2000

Kalibrierung anstatt Eichung bei Geräten zur Dichtheitsprüfung von Kanalisationen

In der SIA-Norm 190, Kanalisationen, Ausgabe 2000, wurde auf Seite 27 in Absatz 6.3.1 fälschlicherweise für zur Dichtheitsprüfung zugelassene Geräte eine «Eichung» anstelle einer «Kalibrierung» vorgeschrieben. Der Absatz 6.3.1 wird wie folgt geändert:

Die Luftprüfung entspricht dem Verfahren «W» mit der Prüfungsanordnung von 0.10 l/m^2 und 30 min. und darf nicht in der Grundwasserschutzzone angewendet werden. Prüfungen dürfen nur mit kalibrierten Prüfgeräten durchgeführt werden. Für die Kalibrierung der Geräte sind nur akkreditierte Prüfstellen zugelassen.

Die Normen-Kommission und der SIA bitten das Versehen zu entschuldigen. Die Anwender sind aufgefordert, diese Korrektur zu beachten. Der korrigierte Text kann von unserer Homepage «www.sia.ch» als pdf-Dokument ausgedruckt werden und ist unter der Telefonnummer 01 283 15 41 oder Fax 01 201 63 35 bei Frau Verena Herzig gratis erhältlich.

Neue NPK-Arbeitsgruppen

In der nächsten Zeit werden Arbeitsgruppen gebildet, um NPK-Kapitel neu zu erarbeiten oder zu revidieren. Dafür werden Fachleute gesucht, die in einer Gruppe mitarbeiten möchten. Auskunft und Anmeldung bis 31. März beim CRB, Hans Schäfer, Projektleiter Tiefbau, Postfach, 8036 Zürich, Tel. 01 456 45 51, Fax 01 456 45 98, E-Mail: h.schaefer@crb.ch

Kapitel/ Nr.	Titel	Fach-bereich	Arbeits-beginn
131	Instandsetzung und Schutz von Betonbauten	H+T+U	Mitte 2001
151	Bauarbeiten für Werkleitungen	T	Mitte 2001